



FOTOS: VÖBU/A. RASTEGAR



Die Ausstellungsfläche wurde im Vergleich zu 2019 um 30% vergrößert, was allen nicht nur mehr Raum bietet, sondern auch den geltenden Hygienemaßnahmen entspricht.



VÖBU FAIR 2021: Countdown läuft

Vorschau. Mit dem in Zeiten wie diesen fast schon ironischen Untertitel „Unwägbarkeiten in Planung & Ausführung“ wird die Spezialtiefbaumesse samt Geotechniktagung Anfang 2021 stattfinden.

„Unwägbarkeiten in Planung & Ausführung“, so wird das Thema der VÖBU FAIR bzw. der 13. Österreichischen Geotechniktagung Ende Januar 2021 lauten. Mit diesem aktuellen Motto bietet der Veranstalter VÖBU, Vereinigung Österreichischer Bohr-, Brunnenbau- und Spezialtiefbauunternehmen, den relevanten Fragestellungen den notwendigen Rahmen und lässt nicht nur im fachlichen Teil tief blicken. Das Event wird als Präsenzveranstaltung wie gewohnt stattfinden und ab Oktober ist eine Anmeldung für das Fachpublikum möglich.

1200 Teilnehmer und 77 mögliche Aussteller auf mehr Fläche

Während das Call for Papers für den wissenschaftlichen Part in Kooperation mit der TU Wien, Institut für Geotechnik - Grundbau, Boden- und Felsmechanik, sowie dem Österreichischen Ingenieur- und Architekten-Verein ÖIAV bereits abgeschlossen ist, beginnt nun der Countdown für Teilnehmerplätze. Als Business-Plattform für Branchenspezialisten sind etwa Hersteller von Maschinen und Baugeräten, Geotextilien, Brunnenbau- und Bohrtechnik, Mess- und Werkzeugtechnik, Munitionsbergung, Planungsbüros und Spezialtiefbau-Anbieter eingeladen, sich mit ihrem Angebot auf der Messe zu präsentie-

ren. Die Ausstellungsfläche wurde dafür im Vergleich zu 2019 um 30 % vergrößert, was allen nicht nur mehr Raum bietet, sondern auch den geltenden Hygienemaßnahmen entspricht.

Eintritt FREI am etablierten Branchentreffpunkt

Seit über 25 Jahren sind die beiden Veranstaltungen in Kombination ein angesehener Branchentreffpunkt für die Geotechniker und Spezialtiefbauer im deutschsprachigen Raum.

Seit 2019 ist der Zugang zu beiden Veranstaltungen mit nur einem Ticket wesentlich vereinfacht, d. h. alle Messteilnehmer können den Vorträgen beiwohnen und umgekehrt. Diesmal wartet der Veranstalter VÖBU zudem mit einem besonderen Zuckerl auf. Ing. Thomas Pirkner, Geschäftsführer der VÖBU, erklärt das besondere Angebot: „Erstmals gewähren wir Interessenten am ersten Ausstellungstag, das ist der 28. Januar, von 14 bis 22 Uhr freien Eintritt zur VÖBU FAIR. Damit erhalten diese nach Anmeldung vor Ort Zugang zur Messe und können das besondere Flair unserer Veranstaltung kennenlernen. Für unsere Aussteller bietet das eine zusätzliche Kontaktoberfläche. Außerdem reagieren wir auf ihren Bedarf, weitere Kollegen aus den teils großen teilnehmenden Organisationen einzuladen und auch

bei unserem Networking-Event am Donnerstagabend dabei zu sein“.

Als Interessensvertretung ist das Vernetzen eines der Ziele der VÖBU und gelingt dort in ungezwungenem Rahmen.

„Vienna-Terzaghi Lecture“ und Österreichischer Grundbaupreis

Neben den Vorträgen können die Teilnehmer auch wieder dem Highlight der Österreichischen Geotechniktagung beiwohnen: der Vienna-Terzaghi Lecture. Diese wird 2021 von Dr. Peter Day aus Südafrika gehalten.

Die Leistungen des akademischen Geotechnik-Nachwuchses würdigt die Verleihung des Österreichischen Grundbaupreises und vervollständigt das Dreieck Wirtschaft – Wissenschaft – Praxis. Neben Firmenvertretern folgen auch Schüler/innen und Studenten/innen ausgewählter technischer Einrichtungen der Einladung, bei der VÖBU FAIR dabei zu sein. ◇

VÖBU FAIR 2021

28. – 29. Januar 2021

Messe Wien Congress Center

Alle Infos zur Ausstellung & Anmeldung unter oegt.voebu.at